Modulkennziffer / Modultitel

GR4. Deutsch als Zweitsprache (mit Kontrastsprache)

Datum / Version der Modulbeschreibung

19.06

1	ANGABEN ZUM MODUL	
1a	Modulkennziffer	GR4
1b	Modultitel (deutscher Titel)	Deutsch als Zweitsprache (mit Kontrastsprache)
1c	Modultitel (englische Übersetzung)	German as Second Language (with Contrast Language)
1d	Credit Points	9
1e	Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. Andrea Daase
1f	Modultyp	Pflichtmodul
1g	Modulnutzung	B.A. Bildungswissenschaften des Primar- und Elementarbereichs
1h	Anbietende Organisationseinheit	FB 10
1i	Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
1 j	Lerninhalte (deutsch)	Das Modul ermöglicht Einblicke in Fragen der Mehrsprachigkeit im heutigen Schulsystem. Dabei konzentriert es sich auf die psycholinguistischen und soziokulturellen Grundlagen der Sprachaneignung in mehrsprachigen Kontexten sowie Dimensionen von Mehrsprachigkeit. Inhalte der Vorlesung und des vertiefenden Seminars sind somit insbesondere die für die Arbeit mit mehrsprachigen Schülern bedeutsamen linguistischen Grundlagen (kontrastiver) Sprachbeschreibungen, Erwerbs- und Entwicklungsprozesse in Erstsprache(n) und der Zweitsprache Deutsch, Typen und Formen von Mehrsprachigkeit, Methoden und Ergebnisse der empirischen Spracherwerbsforschung, die Beschreibung mehrsprachigen Handelns, Sprachkontaktphänomene, konzeptuelle Mündlichkeit/Schriftlichkeit und Registervariationen in schulischen Kontexten, Literalitätsentwicklungen, Fachlernen unter den Bedingungen von

		DaZ-relevar morphosynt	igkeit und Sprachstandserhe nten Kontrastsprache, v.a. in aktische Strukturen sowie pl hen. Die Anwendung sprach	Bezug auf nonetische	Grundwortschaf und graphemisc	tz und gru he Phäno	ndlegende mene im Kontrast
	Lerninhalte (Übersetzung englisch)	Klicken Sie	hier, um Text einzugebei	n.			
1k	Lernergebnisse/ Kompetenzen	 Grundk Grundk Mehrsp Fähigke empiris (Bildung Deutschaften) Sprach Sprach Hinblick Kenntn Sprach Einschaften Kenntn Fähigke richtspl Erwerb Herkun und die Schului 	enntnisse über Spracherwei enntnisse des bildungspolitis enntnisse über die Methode rachigkeitsforschung eit zur Erstellung, Durchführt cher Projekte zu praxisrelevigs-)Sprache und fachlichem nen und deren Bedeutung füunterricht liche Fehleranalyse und -ein auf sprachliche und fachlich is psycholinguistischer und serwerbsbiographien im Umgen ohne Erstsprache Deutsch itzung spracherwerbsrelevals über Sprachstandserhebusit zur Reflexion der eigenen anung von Grundkenntnissen eine ftssprache sowie Fähigkeit ziser Sprache ng des kontrastiven Blicks ausstsprache	schen Rahr n und Erge ung, Auswe anten Frag- Lernen, rei ir das Texto schätzung, he Förderu sozialer Ein ang mit spin her Faktore ngen Lehrtätigk r weiteren, eur kontrast	mens bnisse der Sprace ertung und Ergebestellungen wie: levanten Schwie verständnis, Eins angemessenes ng flussfaktoren auf rachlicher Hetero en im Unterricht eit sowie zur diffi für den Lehrbero ierenden linguist	cherwerbs onisdarleg Zusamme rigkeitsbe satz von F Korrektur f individue ogenität bz erenzierte uf relevant tischen Ar	ung eigener enhang zwischen reichen des örderansätzen im verhalten im tlle zw. mit Kindern und n Unter- en ealyse von Deutsch
	Lernergebnisse/ Kompetenzen (Übersetzung englisch)	Klicken Sie	hier, um Text einzugebei	٦.			
	Workloadberechnung (a: Berechnung Präsenzzeit und Arbeitsstunden)	Die Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden des Moduls wird zum Abschluss der Detailangaben a) bis c) gesondert angegeben. a) Detailberechnung: SWS / Präsenzzeit /Arbeitsstunden pro Lehrveranstaltungsart im Modul					
		⊠ 1	Vorlesung(en) mit jeweils	2	SWS mit insgesamt	28	Stunden Präsenzzeit
		⊠ <mark>2</mark>	Seminar(en) mit jeweils	2	SWS mit	28	Stunden Präsenzzeit
11			Übung(en) mit jeweils		SWS mit insgesamt		Stunden Präsenzzeit
			Praktikum/Praktika mit		insgesamt Arbeitsstunden		
			Begleitseminar(en) mit jeweils		SWS mit		insg. Stunden Präsenzzeit
			Laborpraktikum/-praktika mit je		SWS mit		insg. Stunden Präsenzzeit
			Tutorium/Tutorien mit		insg. Stunden Präsenzzeit		

		☐ Exkursion(en) mit jeweils	SWS mit insgesamt	Arbeitsstunden		
		□ sonstige Lehrveranstaltung (z.B. Blockveranstaltungen), und zwar:				
		Klicken Sie hier, um Text einzugeben.				
		mit je SWS / mit insgesamt	Stunden Präsenzzeit	☐ Arbeitsstunden		
		= Summe der Präsenzzeit und Arbeitsstunden:84				
	Workloadberechnung (b: Vor- und Nachbereitung/ Selbststudium)	b) Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen= Summe der Arbeitsstunden:66	bzw. Selbststudium			
	Workloadberechnung (c: Prüfungsvorbereitung etc.)	c) Prüfungsvorbereitung (ggf. inkl. Prüfungsdurd = Summe der Arbeitsstunden: 120	chführung)			
	Workloadberechnung (Gesamtsumme a—c)	Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunder 270	າ a) bis c) im Modul:			
		Kann eine Studentin/ein Student im Modul aus verschiedenen L	Lehrveranstaltungen auswählen?			
	Darstellung der Auswahl- möglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul	JA				
		Kurze Darstellung der Auswahloptionen				
1m		Die Vorlesung (im Wintersemester) ist obligatorisch. zu je unterschiedlichen Gegenständen und Problem werden.	en des Modulthemas kann	eines frei gewählt		
		Im Sommersemester ist ein Kontrastsprachenkurs z Kontrastsprachen (in der Regel: Türkisch und Russi angeboten.				
	Unterrichtsprache(n)	⊠ Deutsch □ Englisch □ Spanisch	n 🗆 Französisch			
1n		☐ Sonstige, und zwar:				
		Klicken Sie hier, um Text einzugeben.				
10	Häufigkeit	(Turnus für Lehrangebot des Moduls) z.B.: WS, jährl. Oder SoSe	, jährl. Oder WS und SoSe etc.			
		jedes Semester				
		Klicken Sie hier, um Text einzugeben.				
	Dauer	Zweisemestriges Modul				
1p		Kontrastsprachenkurs im Sommersemester; Deutsc im Wintersemester	h als Zweitsprache (Vorles	ung und Seminar)		

1q	Literatur (Fakultativ)	In den Lehrveranstaltungen				
1r	Sonstige Angaben zum Modul (Fakultativ)	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.				
2	ANGABEN ZUR MODULP	PRÜFUNG (siehe dazu auch AT § 5 Abs. 8)				
2a	Prüfungstyp	 □ Modulprüfung (MP, eine Studien- oder Prüfungsleistungen) □ Kombinationsprüfung (KP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen ☑ Teilprüfung (TP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen; getrennt ausgewiesen) 				
2b	Leistungen (Benennung nach Art und Anzahl)	PL = Prüfungsleistung (benoteter Bestandteil einer MP/KP/TP) SL = Studienleistung (unbenoteter Bestandteil einer MP/KP/TP) PVL = Prüfungsvorleistung (Studienleistung vor einer Modulprüfung, nach § 5 Abs. 10 AT BPO bzw. MPO 2010) □ PVL Begründung □ PVL PVL Begründung □ PVL P				
2c	Anteil der einzelnen Prüfungsleistungen an der Modulnote (nur bei KP auszufüllen)	PL 1: Klicken Sie hier, um Text einzugeben. PL 2: Klicken Sie hier, um Text einzugeben. PL 3: Klicken Sie hier, um Text einzugeben. PL 4: Klicken Sie hier, um Text einzugeben. Sonstige Anmerkungen: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.				
2d	Prüfungsform(en) (s. § 8, 9 und 10 AT BPO bzw. AT MPO 2010)	 ☐ Hausarbeit ☐ Mündliche Prüfung (Einzelprüfung) ☐ Referat, mündlich ☐ Referat mit schriftlicher Ausarbeitung ☐ Projektbericht ☐ Praktikumsbericht ☐ Kolloquium/Colloquium ☐ Masterarbeit ☐ Sonstiges, und zwar: ☐ Präsentationsprüfung 				
2e	Prüfungssprache(n)	 ☑ Deutsch ☐ Spanisch ☐ Französisch ☐ Sonstige, und zwar: Klicken Sie hier, um Text einzugeben. 				